



PRESS-RELEASE

PRESSEINFORMATION

25. April 2012

Wie der Lärm uns alle krank macht

Initiativen machen zum Tag gegen Lärm auf die gesundheits-schädigende Wirkung des Lärms aufmerksam

„Wir stellen uns taub, wenn es um Lärm geht, dabei leiden wir alle darunter“, sagt Frank Gross, Vorsitzender des Bürgernetzwerks Pro Rheintal. Egal ob Straßen-, Flug- oder Bahnlärm, ob am Arbeitsplatz oder in der Schule, beim Einkaufen in der Stadt oder nachts im Bett, Lärm erreicht uns heute rund um die Uhr – insbesondere Verkehrslärm. Es ist an der Zeit, Lärm als eines der gravierenden Umweltprobleme unseres dicht besiedelten Landes wahrzunehmen, so Gross. Denn keine andere Umweltbelastung würde die Menschen derart schädigen und krank machen wie der Lärm und damit auch das Land und die Wirtschaft schwächen.

Kann denn Lärm wirklich krank machen? Ja er kann, denn über unsere Ohren sind wir offen für alles, was an Schall in unsere Nähe kommt. Die Ohren führen in unser tiefstes Inneres und können bewusst oder unbewusst Reaktionen auslösen, die uns schützen sollen, die aber auf Dauer auch schaden können. Nun ist es nicht so wie bei einem Sportunfall, wo sich in der Regel gleich eine sichtbare Verletzung zeigt. Die Wirkung von Lärm ist dergestalt spürbar, dass wir uns erschrecken, aufwachen oder verärgert sind. Wir fühlen uns in unserer Konzentration gestört oder haben Verständigungs- und Kommunikationsprobleme, weil es um uns herum zu laut ist.

Besonders gravierend ist, wenn Lärm uns um den Schlaf bringt und damit unsere Regeneration beeinträchtigt. Das alles bedeutet: Wir haben Stress. Dieser Stress äußert sich durch Stresshormone, die den Körper überfluten und zu autonomen Reaktionen wie Muskelanspannung, Venenverengung, Erhöhung der Herzschlag- und Atemfrequenz führen. Dauerhaft – also rund um die Uhr wie an Verkehrsstrecken heute der Regelfall – führt Lärm zu chronischem Stress. Das heißt, der Normalzustand des Körpers ist außer Kraft gesetzt und die zuvor beschriebenen Reaktionen werden chronisch.



Die häufigsten Krankheiten durch Lärmstress sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die nicht selten in Schlaganfällen oder Herzinfarkten enden. Die Lärmwirkung schwächt darüber hinaus auch das Immunsystem und es kann zu Störungen der Magen-Darm-Tätigkeit, der Haut und der Atemwege kommen. Beobachtet wurden in Studien auch Brustkrebs und Zuckerkrankheit bei Frauen sowie Depressionen, Psychosen, Demenz, Leukämien und Lymphdrüsenkrebs als dramatische Folgen.

Die Wahrnehmung von Schall, das zeigen Experimente mit Taubgeborenen, reicht über das Hörorgan hinaus. Auch Haut und Tastsinn sowie feine Körperbehaarung sind in der Lage, Schall aufzunehmen und als Alarmsignal zu interpretieren. Von daher ist es müßig zu glauben, mit passiven Maßnahmen könnte verhindert werden, dass Schall zu Lärm wird, der uns stört und krank macht. Es geht vielmehr darum, Lärm schon in seiner Entstehung einzudämmen beziehungsweise zu verhindern, dass Menschen an ihren Wohnorten unnötigem und krank machendem Lärm durch Verkehr zu Wasser, zu Lande und aus der Luft ausgesetzt sind.

Die Bürgerinitiative Pro Rheintal und die Initiativen gegen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen geben zum Tag gegen Lärm ein „Akustisches Manifest“ heraus, das von den bundesweiten Initiativen im Kampf gegen den Lärm eingesetzt werden kann und das zu einer übergreifenden Aktionsgemeinschaft aller Lärmbetroffenen führen soll.

Frei zur Veröffentlichung / Belegexemplar erbeten

Informationen unter:

Pro Rheintal e. V. Bürgernetzwerk

Frank Gross, 1. Vorsitzender
Simmerner Straße 12
56154 Boppard

Tel. 06742 801069-0
Fax 06742 801069-1
E-Mail: info@pro-rheintal.de
www.pro-rheintal.de



**Verein für ein lebenswertes Mainz
und Rheinhessen e. V.**

Bettina Appelt
Mittlere Bleiche 37
55116 Mainz

Tel. 06131 4876800
Fax 06131 4877075
E-Mail: info-mainzer-fluglaerm@gmx.de

Initiative gegen Fluglärm in Rheinhessen e. V.

Kerstin Roenspieß
E-Mail: oeffentlichkeit@fluglaerm-rheinhausen.de
www.fluglaerm-rheinhausen.de

Initiative gegen Fluglärm Mainz Oberstadt

Anselm Einsiedel
E-Mail: presse@fluglaerm-mainz-oberstadt.de
www.fluglaerm-mainz-oberstadt.de